

Betreff: Newsletter der Windjammerfreunde München

Von: Eckhardt Jahn <ejahn@ejahn.de>

Datum: 13.05.2020, 15:18

An: Verborgene_Empfaenger ;

Liebe Windjammerfreunde,

Corona und kein Ende in Sicht. Die Auswirkungen der Beschränkungen auf die Segelschiffahrt aufgrund der Pandemie sind nach wie vor erheblich. So konnte z.B. die "Sagres" ihre einjährige Weltumseglung, die im Januar begonnen hat, nicht fortsetzen und die Reise musste abgebrochen werden.

Besonders leiden die Traditionsschiffe, die derzeit keine Törns anbieten können. Auf Facebook findet sich eine Solidaritätsseite:

https://www.facebook.com/Traditionsschiffe.SoliAktion/?hc_location=group

Es wird darauf hingewiesen, dass man ein Soli-Ticket für die nicht stattfindende Windjammerparade am 27. Juni 2020 erwerben kann. Dafür nimmt man an der Verlosung von tollen Preisen, welche die Schiffe und viele andere zur Verfügung gestellt haben, teil. Jedes gekaufte Ticket wandert in den Lostopf. Daneben gibt es diverse Schiffsretter-/Schiffsretterinnen-Textilien, mit deren Kauf direkt die Schiffe unterstützt werden.

Tickets und Textilien gibt es hier online: <http://www.meergeschenke.de/de/Solitickets>

Hier auch ein NDR-Beitrag zu den derzeitigen Problemen der Traditionssegler:

<https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/coronavirus/Wegen-Corona-Traditionsschiffe-in-Not,traditionsschiffe240.html>

Tall Ship Friends Deutschland e. V. berichtet über den aktuellen Stand bei den Törnplanungen von nachfolgenden Windjammern:

ALEXANDER VON HUMBOLDT II hat alle Reisen bis 17.5.2020 abgesagt.

ANTIGUA segelt erst wieder ab dem 19.9.2020

ARTEMIS segelt ab dem 24.7.2020

ATLANTIS segelt ab dem 28.6.2020

CHRISTIAN RADICH segelt ab dem 17.6.2020

EYE OF THE WIND hat noch keine endgültige Entscheidung getroffen.

FRIDTJOF NANSEN hat noch keinen Törnplan für 2020

GREIF geht demnächst für mindestens ein Jahr in die Werft (Corona-unabhängig)

KRUZENSHTERN hatte alle Reisen in 2020 abgesagt

PALLADA hat noch keine endgültige Entscheidung getroffen

ROALD AMUNDSEN hat alle Reisen bis 9.7.2020 abgesagt

SANTA MARIA MANUELA hat noch keine endgültige Entscheidung getroffen

SEDOV hat noch keine endgültige Entscheidung getroffen

STATSRAAD LEHMKUHL hat alle Reisen bis Ende August abgesagt

THOR HEYERDAHL hat alle Reisen bis 25.5.2020 abgesagt

Die "Pelican of London" ist unter strengen Seuchenschutzmaßnahmen am 12.4.20 nach Cuxhaven zurückgekehrt. Das schwimmende Klassenzimmer mit 27 Schülern war ein halbes Jahr unterwegs.

https://www.t-online.de/nachrichten/panorama/id_87695104/mitten-in-corona-krise-schuelergruppe-kehrt-mir-segler-nach-deutschland-zurueck.html

Auch für 2 weitere "schwimmende Klassenzimmer" ging ein jeweils knapp 7monatiger Törn zu Ende. Die "Thor Heyerdahl" hat wieder in Kiel festgemacht.

<https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/schiffahrt-kiel-46-tage-ohne-landgang-thor-heyerdahl-kommt-zurueck-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-200425-99-834600>

Und auch die "Roald Amundsen" ist ebenfalls wieder gut in Kiel angekommen.

Der Focus berichtet über die Fertigstellung der "Peking", die coronabedingt aber erst im Spätsommer von Wewelsfleth nach Hamburg verholt werden soll.

https://www.focus.de/regional/schleswig-holstein/schiffahrt-die-peking-ist-wieder-ein-kompletter-rahsegler_id_11968234.html

Auch der NDR hat wieder einen kurzen Beitrag zur "Peking" gemacht. Und zwar in erster Linie über die Fertigstellung der Rahen. Der Beitrag ist noch bis 4.6.20 in der Mediathek zu sehen.

<https://www.ardmediathek.de/ndr/player/Y3JpZDovL25kci5kZS80YWJiZDI2YS03YzZc4LTQ3YjMtYTJmMi01ZmZkMzcwOGFkMjM/restaurierung-der-viermastbark-peking-geht-voran>

Das Hamburger Abendblatt hat eine Kurzzusammenfassung über die "Peking" gemacht:

<https://www.abendblatt.de/hamburg/article229030079/Faszination-Peking.html>

Wie das Floatmagazin berichtet, wird die berühmt-berüchtigte Elsflether Werft nun abgewickelt. Die Werft hatte sich, wie weithin bekannt, an der Sanierung der "Gorch Fock", gelinde gesagt, übernommen.

<https://floatmagazin.de/leute/erst-gorch-fock-dann-abgewickelt/>

Und hier ein NDR-Beitrag aus der Sendung "buten un binnen" über die bevorstehende Abwrackung der "Seute Deern":

<https://www.butenunbinnen.de/videos/seute-deern-verholung-kostet-eine-halbe-millionen-100.html>

In dem Sonder-Newsletter vom 21.4.20 hatte ich berichtet, dass eine Sonderanfertigung von Mund- und Nasenmasken mit dem Logo der Windjammerfreunde München gefertigt wurde. Die 1. Auflage war ruckzuck ausverkauft, so dass gerade noch eine 2. Auflage davon hergestellt wird (für die schon Vorbestellungen vorliegen). 2-3 Masken habe ich mehr bestellt. Also wer noch was braucht, kann sich gerne (schnell) bei mir melden. Und wenn diese aus sind, so besteht auch die Möglichkeit über unseren neuen Shop etwas zu bestellen, der vor einigen Wochen komplett neu aufgesetzt wurde. Da sind Masken ganz neu ins Portfolio aufgenommen worden. Ihr findet den Shop unter

<https://shop.spreadshirt.de/windjammerfreunde>

Noch gehen wir davon aus, dass das Windjammertreffen am 30.6.2020 in München stattfinden kann. Sollte zu diesem Zeitpunkt weiterhin ein Versammlungsverbot bestehen, werden wir an dieser Stelle darüber berichten. Einen möglichen Konflikt mit einem geplanten Fußball-Länderspiel in München (Hotelbelegungsproblem) kann es auf jeden Fall nicht geben, da alle Länderspiele im Juni abgesagt wurden.

Immer eine Handbreit Rum im Glas und bleibt gesund!

Ecki

Windjammerfreunde München
z.Hd. Eckhardt Jahn
Willinger Str. 15
D-83043 Bad Aibling

Web:<http://www.windjammerfreunde.de>

E-Mail:ecki@windjammerfreunde.de

Tel: +49 (0)8061-34 513 34

Mobil: +49 (0)174-23 50 733

Falls kein Interesse mehr an dem Newsletter besteht -
eine kurze Antwortmail "Abbestellen WJF-Newsletter" genügt!

Freude ist der Wind in den Segeln des Lebens.
Felix Esser